

## Protokoll: Bündnis für Familie Pfaffenhofen – AG 4 "Finanzielle Leistungen für Familien

Datum 03.04.2023

09:30 - 11:00 Uhr

Teilnehmer

Christina Berger, Landratsamt Pfaffenhofen, Bündnis für Familie

Franziska Huber, Jobcenter Pfaffenhofen

Daniela Hufnagl, Landratsamt Pfaffenhofen, SG 51 Unterhalt, Beurkundung

Richard Lechner, Landratsamt Pfaffenhofen, SG 22 Besondere soziale Angelegenheiten, Senioren

Kathrin Maier, Stadt Pfaffenhofen, Familie, Bildung und Soziales

Marion Petzoldt, Staatl. Anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Elke Stauber, Familienkasse Bayern Süd

Thomas Thunitgut, Familienkasse Bayern Süd

Dominik Zerelles, KoKi Koordinierende Kinderschutzstelle

Ort
Landratsamt Pfaffenh- ofen, Großer Sitzungs-
saal

Nr.	Tagesordnungspunkt	Verlauf und Ergebnisse	Termin
1	Einführung	Film zum Thema Kinderarmut: <a href="https://www.lotsenleverkusen.de/2018/04/17/kinderarmut-kurzfilm-von-schuelerin-nen-des-beethoven-gymnasiums-berlin/">https://www.lotsenleverkusen.de/2018/04/17/kinderarmut-kurzfilm-von-schuelerin-nen-des-beethoven-gymnasiums-berlin/</a>	
2		Die Angebote für Familien können (nach Rücksprache mit der Mitarbeiterin zuständig für die Inhalte der Homepage des Landkreises) eingestellt werden. Unter "Familie" (https://www.landkreis-pfaffenhofen.de/leben/familie/) könnte eine Rubrik ergänzt werden, z. B. "Leistungen für Familien".  Die Arbeitsgruppe einigt sich darauf, sich zunächst auf die finanziellen Leistungen zu konzentrieren. Ausgehend davon können dann die weiteren Leistungen (Sachleistungen, Beratungsangebote) ergänzt werden. Eine Sortierung nach dem Alter des Leistungsbezugs/Lebenslagen ist vermutlich am eingängigsten für die Bürger. Die Gruppe benennt die wichtigsten Geldleistungen für Familien: Mutterschaftsgeld, Kindergeld, Kinderzuschlag, Elterngeld/ Elterngeld Plus, Familiengeld, Krippengeld, Unterhaltsvorschuss, Übernahme Kinderbetreuungskosten, Bildung und Teilhabe, BAföG/Schüler-BAföG/Aufstiegs-BAföG, Berufsausbildungsbeihilfe, Bildungs-/Studienkredit, Wohngeld Diese Leistungen sollen als erstes auf einer einzigen Seite auf der Landkreisseite aufgeführt werden und davon ausgehend weiterverlinkt werden. In der nächsten Sitzung soll diese Darstellung bzgl. Übersichtlichkeit und Zugänglichkeit für Bürger besprochen werden.  Eventuell könnten der Übersicht vorangestellt das "Infotool für Familien" <a href="https://infotool-familie.de/">https://infotool-familie.de/</a> vom BMFSJ verlinkt werden, mit dessen Hilfe eine grobe Orientierung möglich ist, auf welche Familienleistungen Familien einen potentiellen Anspruch haben könnten. Gleiches gilt für den Bayerischen Erziehungsratgeber: <a href="https://www.baer.bayern.de/">https://www.baer.bayern.de/</a>	

Ersteller:	
Berger, Christina	1/3

3	Weitere Schritte	Fr. Petzoldt merkt an, dass es im Rahmen ihrer Beratungstätigkeit vor allem wichtig wäre, die Informationen zu den Leistungen und Anträge in leichter Sprache bzw. in anderen Sprachen für Menschen mit Migrationshintergrund zur Verfügung zu stellen.  Hr. Thunitgut stellt klar, dass mit dem Internetauftritt nur die Familien angesprochen werden können, die das Internet als erste Informationsquelle nutzen und die Inhalte und Anträge, die teilweise kompliziert formuliert sind, eigenständig ausfüllen können und auch mit PC/Drucker ausgestattet sind. Zusätzlich ist es notwendig, dass ein weiterer Austausch darüber stattfindet, wie die Informationen zu Familienleistungen an den Personenkreis gelangen kann, für den die Internetseite nicht hilfreich ist.  Ein erster Schritt für den weiteren Austausch ist die Kontaktliste (Excel-Tabelle im Anhang), die teilweise von den AG-Mitgliedern schon ausgefüllt wurde. Die Liste beinhaltet auch Behördenrufnummern (nur für den internen Gebrauch), mit deren Hilfe ein schneller und unbürokratischer Austausch auf Sachbearbeitungsebene ermöglicht werden soll. Es ist zwingend sicherzustellen, dass die Behördenrufnummern keinesfalls an Kunden weitergegeben werden! Die AG-Mitglieder sollen bitte ihre Kontaktdaten ergänzen.  Der "Faktencheck" (Anlage: noch nicht finalisierter Muster-Faktencheck des Landkreises München, der als Vorlage für Pfaffenhofen dienen kann) ist ein weiteres Werkzeug, das Beratungsstellen eine Schnellübersicht über mögliche Familienleistungen bietet. Für Pfaffenhofen müssten nur die jeweiligen Ansprechpartner und Links für den Landkreis ergänzt werden, soweit die jeweiligen Leistungsträger die Leistungsbeschreibung inhaltlich mittragen.	
	Nächstes Treffen	Dienstag, 18.07.2023, 09:30 – 11:00 Uhr, Großer Sitzungssaal Landratsamt	